

Freundschaftswettbewerb der Ortswehr Brockensen

"Heyer Wettbewerbsgruppe belegt Platz 1"

Heyen/Brockensen (saw). Gute Stimmung, sehr gutes Ergebnis beim Freundschaftswettbewerb der Wehren aus dem Ilsetal: Für die Aktiven der Wehr Heyen war die Teilnahme an den Feierlichkeiten zum 115-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Brockensen ein voller Erfolg. Zwei Pokale und drei Urkunden brachten die Heyener Blauröcke am vergangenen Samstag mit nach Hause. „Damit hat sich unsere Vorbereitung ausgezahlt, profitiert außerdem die Zusammengehörigkeitsgefühl bei den Aktiven und auch die Kameradschaft mit unseren unmittelbaren Nachbarwehren“, zieht Ortsbrandmeister Dietrich Meyer eine rundum positive Bilanz.

Am späten Vormittag fiel am Rottenweg der Startschuss für die Freundschaftswettbewerbe. „Von den neun eingeladenen Wehren nehmen leider lediglich drei teil“, bedauerte Brockensens Ortsbrandmeister Rainer Vespermann. Die drei Gruppen der Wehren Esperde, Brockensen und Heyen aber gingen bei sommerlichem Wetter und vor interessiertem Publikum hoch motiviert zur Sache. Und weil alle viel Spaß hatten, beschlossen die Aktiven aus Esperde und Heyen kurzerhand, als „gemischte Teams“ zu starten. So absolvierten die Gruppen „Esperde/Heyen“ (mit den Truppmännern und dem Melder aus Heyen) und „Heyen/Esperde“ (mit dem Gruppenführer, Maschinisten und den Truppführern aus Heyen) die Aufgaben auf der rund 75 Meter langen Wettbewerbsstrecke erneut. Außerdem bewiesen die drei Wehren Schnelligkeit und Zielsicherheit an der historischen Handdruckspritze.

Die Siegerehrung erfolgte am Nachmittag im Festzelt. Den Siegerpokal überreichten Emmerthals Gemeindebrandmeister Willi Pflughaupt und Ortsbrandmeister Rainer Vespermann an Heyens Wehrchef Dietrich Meyer. Mit 381,8 Punkten hatten „seine Jungs“ mit Gruppenführer Stefan Arndt das beste Ergebnis eingefahren. Auf Platz zwei kam die Wehr Esperde (377,7 Punkte) vor Brockensen (319,9 Punkte). Platz vier ging an Esperde/Heyen, Platz fünf an Heyen/Esperde. Die Feuerwehr Heyen gewann auch den Wettbewerb an der historischen Handdruckspritze. Der Siegerehrung schloss sich der Kommers (unter musikalischer Begleitung des Feuerwehrmusikzuges Welsede) an. Der Rückblick auf die 115-jährige Wehrgeschichte Brockensens, (teilweise vom Wahlkampf geprägte) Grußworte und die symbolische Übergabe der Tragkraftspritze TS 8/8 standen im Mittelpunkt der Feierstunde im hübsch dekorierten Festzelt. Auch beim Entenrennen auf der Rotte ging ein Sieg nach Heyen: Die Ente mit der Nummer 115 (in Anlehnung an das Jubiläumsjahr) bescherte ihrem „Besitzer“ Oliver Möller einen Gutschein für eine Kanu-Tour. Nach gutem Brauch und zum Vergnügen des Publikums ging später Heyens Gruppenführer Stefan („Tüffen“) Arndt in der Rotte baden...

Text von Sabine Weiße

Fotos von Sabine Weiße und Feuerwehr
Brockensen